



Erntedank

Am 11. bzw. 17. Oktober wird in den Pfarreien St. Mauritius Emmen und St. Maria der Erntedank gefeiert. Seiten 2 und 3

Pfarrefest

Die Pfarrei Bruder Klaus hat für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Programm für das Pfarrefest zusammengestellt. Seite 5

Bischof-Besuch

Bischof Felix Gmür wird am 21. Oktober den Pastoralraum Emmen-Rothenburg besuchen. Zum Gottesdienst in der Pfarrkirche Gerliswil ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Seite 6

Erstkommunion

Die Erstkommunionkinder feierten ihren grossen Tag. Seite 7



Der Kompass zeigt den Weg. Führt dieser auch ans Licht? Foto: J. Madrid, unsplash

Zeig mir dä Wäg – füehr mi as Liecht!

Das Leitmotiv aus einem Rap-Song von Bligg lautet: «Zeig mir dä Wäg, füehr mi as Liecht.» Es ist das Gebet eines Menschen, der um eine Entscheidung ringt.

Sowohl die persönliche als auch die gemeinschaftliche Entscheidungsfindung rückt momentan in der Kirche besonders ins Blickfeld, da ihr seit 2000 Jahren zum ersten Mal ein Jesuit, Papst Franziskus, vorsteht. Gemäss der Spiritualität des heiligen Ignatius von Loyola ist die Entscheidungsfindung ein Instrument, um als Individuum oder als christliche Gemeinschaft bestehen und sich weiterentwickeln zu können.

Unterscheiden lernen

Der Ausdruck «Unterscheidung der Geister» ist vielen bekannt. Sie ist zentral im Denken der Jesuiten und hat eine tiefe spirituelle Wurzel. Die Gläubigen sollen ler-

nen zu unterscheiden, was sie zu mehr Hingabe an Gott und zu grösserem Dienst an den Menschen führt und was nicht. Auch in Gruppen und Gemeinschaften ist die Unterscheidung der geistigen Einflüsse für deren Entwicklung von zentraler Bedeutung. «Prüfet alles, das Gute behaltet!» (1 Thess 5,21).

Ein innerer Kompass

Bildlich gesprochen geht es darum, eine innere Fähigkeit zu erlangen, die ähnlich einem Kompass auch in Sturm und Wind beständig und ruhig den richtigen Weg anzeigt. Dabei geht es nicht um eine Technik, sondern um eine Gnade, die erbeten werden muss. Sie ermöglicht es zum Beispiel Papst Franziskus, in Zeiten grosser Not der Kirche tröstend und helfend beizustehen und selber nicht zu verzweifeln (siehe Missbrauchsskandale).

Gottvertrauen

Der Jesuit Andreas Battlog schreibt: «Innerer Friede, Ausgeglichenheit und eine gesunde Distanz sind überprüfbare Kriterien, mit denen sich beurteilen lässt, ob ein Unterscheidungsprozess gelungen ist. Eine echte Spiritualität der Entscheidungsfindung macht lebensstüchtig. Denn sie hilft, im Leben den Kurs zu halten.» *Gabriela Inäbnit*



Gabriela Inäbnit ist Pfarreiseelsorgerin in St. Maria und Emmen.

Kontakt

Pfarrei Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen
Telefon 041 552 60 10
pfarrei.emmen@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

P. Uwe A. Vielhaber, Pfarradministrator
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen
Reservierungen: 041 552 60 17
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

Pfarreisekretariat

Brigitte Stücheli
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und
Donnerstag, 08.00–11.30
Dienstag, 13.30–16.30

Gottesdienste

Sonntag, 11. Oktober

09.45 Eucharistiefeier zum Erntedank
Mitwirkung: Trachtenchor Eschenbach
Gabe: Stiftung Brändi Kriens
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

Donnerstag, 15. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 17. Oktober

19.30 Rosenkranzgebet und Kerzen-
prozession der MCPL

Sonntag, 18. Oktober

09.45 Eucharistiefeier; Verabschiedung
von Vikar Promod Mathew Thomas
Mitwirkung: Jürg Wertmüller (Querflöte)
und Markus Kühnis (Orgel)
Gabe: MISSIO

12.00 Eucharistiefeier der MCPL zum
Fest der heiligen Fatima

Donnerstag, 22. Oktober

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Wer für die Gestaltung der Gottesdienste
verantwortlich ist, findet sich unter
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Hl. Messe zum Erntedank



Erntedankfest 2019 in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen. Foto: H. Bühler

Der Trachtenchor Eschenbach feiert mit schönen Jodelliedern und den Gottesdienstbesuchenden am Sonntag, 11. Oktober, um 09.45 die Heilige Messe zum Erntedankfest in der Pfarrkirche St. Mauritius. Anschliessend lädt die Trachtengruppe zum Apéro ein.

pu. Vor dem Altar arrangiert Sakristan Hubi Bühler die Gaben aus Feldern, Hof und Garten. Gerne können Gemüse und Früchte aus dem heimischen Garten zur Segnung während des Gottesdienstes mitgebracht werden. Nichts ist selbstverständlich:

Für die vielen Gaben, welche Gott den Menschen aus der Natur geschenkt hat, wird ihm gedankt.

Nun danket all

Der Gottesdienst steht unter dem Motto «Dank». Dabei soll das Thema etwas weiter gefasst werden. Menschen haben zu danken für die Früchte der Erde, für Nahrung, Wohnung und Kleidung. In der Heiligen Messe aber blicken die Mitfeiernden auch auf ihr Leben, sie schauen auf die Wege und Wegstrecken, Situationen und Abschnitte ihres Lebens. Für vieles dürfen sie danken.

Heilige Teresa von Ávila

Vor gut 500 Jahren, am 28. März 1515, wird die heilige Teresa in Ávila geboren, deren Gedenktag die Kirche alljährlich am 15. Oktober feiert.

pu. Im Alter von 20 Jahren entschliesst sich Teresa, nach eigener Aussage aus Angst vor der Ehe und der zur damaligen Zeit damit verbundenen Diskriminierung der Frau und aus Angst vor der Hölle, zum Eintritt in den Orden der Karmelitinnen im Menschwerdungskloster in Ávila. Das ist der Beginn ihres Lebens-

weges als Ordensfrau, auf dem sie zur grossen Mystikerin wird.

Schriften mit Strahlkraft

Die Texte der heiligen Teresa haben bis heute nichts von ihrer Strahlkraft verloren: «Mögest du in Zufriedenheit wissen, dass du ein Kind Gottes bist. Lass diese Gewissheit mit tiefen Atemzügen bis in deine Knochen dringen und dort ihren Platz finden und erlaube deiner Seele die Freiheit zu singen, zu tanzen, zu loben und preisen und zu lieben. All dies ist da für jeden und jede von uns.»

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der
Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Osterkerzen für zu Hause

Heimosterkerzen können das ganze Jahr für fünfzehn Franken im Pfarreisekretariat bezogen werden.

Kondolenzkarten

Ein grosses Sortiment an Kondolenzkarten ist im Pfarreisekretariat erhältlich.

Agenda

Glaube und Spiritualität

Bildvortrag – Christus-Bilder

Dienstag, 13. Oktober, 19.00
Pfarreizentrum St. Maria

Frauenbund Emmen

Seniorenachmittag

Mittwoch, 14. Oktober, 14.00
Pfarreizentrum Emmen

KAB und Frauenbund Emmen

Sonntagstreff

Sonntag, 18. Oktober, 11.00–16.00
Pfarreizentrum Emmen

Anmeldung bis 16. Oktober an

Elsbeth Wyler, Telefon 041 260 16 34

Bischofsbesuch

Mittwoch, 21. Oktober

Informationen dazu finden sich auf
Seite 6.

KAB Emmen

Sportartikelbörse

Infolge der Corona-Situation musste die
Sportartikelbörse abgesagt werden.

Kinderkirche/Chrabbel-Kafi

Sonntag, 25. Oktober, 09.30

Pfarreizentrum Emmen

Für Familien mit Kindern bis 8 Jahre;
Anmeldung bis 23. Oktober an Simone
Helfenstein, Telefon 077 504 55 36

Kontakt

Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 30
pfarrei.santamaria@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

P. Uwe A. Vielhaber, Pfarradministrator
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 36
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

Pfarreisekretariat

Brigitte Steiner, Karin Köchli
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und
Donnerstag, 13.30–16.30
Dienstag, Freitag, 08.00–11.30

Gottesdienste

Freitag, 9. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Gabe: Stiftung Brändi Kriens

Sonntag, 11. Oktober

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Dienstag, 13. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Oktober

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 16. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 17. Oktober

18.00 Eucharistiefeier zum Erntedank;
anschliessend Früchtewähen-Essen
im Pfarreizentrum

Gabe: MISSIO

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Dienstag, 20. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Oktober

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Wer für die Gestaltung der Gottesdienste
verantwortlich ist findet sich unter
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Christus-Bilder-Vorträge



Jesus im Kreis der Jünger, um 330, Domitilla-Katakombe Rom.

Ist der Jesus der Geschichte mit dem Christus des Glaubens identisch? Der Kunstwissenschaftler und Theologe, Dominikanerpater Uwe A. Vielhaber OP, Pfarradministrator in Emmen und St. Maria, geht dieser und weiteren Fragen in zwei Bild-Vorträgen nach.

Die abendliche Vortragsreihe «Ansichten Christi – Einblicke in die Faszination des Christus-Angesichts» in der Reihe «Glaube und Spiritualität» startet mit Teil 1 am Dienstag, 13. Oktober, um 19.00 im Pfarreizentrum St. Maria zum Thema «Der frühe und der mittelalterliche Christus». Teil 2 folgt am Dienstag, 17. November, um 19.00 zum Thema «Der Christus der Renaissance und der Mo-

derne». Die musikalischen Impulse gestaltet Deborah Amstutz.

Vortragsreihe «Ansichten Christi»

Die beiden Vorträge beleuchten das Christusbild anhand verschiedener Schlüsselwerke aus unterschiedlichen Blickwinkeln und führen diese in spannungsreichen künstlerischen Dialogen vor Augen. An den beiden Vortragsabenden werden faszinierende Einblicke in die Geschichte der Christusbildungen von der Antike bis zur Gegenwart gegeben. Ziel ist ein ebenso unterhaltsamer wie erhellender Bilder-Spaziergang am Beispiel künstlerischer Hauptwerke. Die Veranstaltungen sind öffentlich und mit freiem Eintritt.

Erntedank-Tradition

Das gemeinsame Früchtewähen-Essen nach dem Erntedankgottesdienst ist in der Pfarrei St. Maria bereits eine kleine Tradition geworden.

Es geht darum, an diesem Tag ganz bewusst für die «Früchte der Erde» zu danken und ebenso dafür, dass wir diese nur dank der Mühe und dem Einsatz vieler geniessen können. Damit das Zu-

sammensein auch unter den aktuellen Bedingungen unbeschwert stattfinden kann, wird grösste Sorgfalt bei der Herstellung der Wähen und dem Servieren selbstverständlich sein. Alle, die am Samstag, 17. Oktober gerne zum Gottesdienst um 18.00 und zum anschliessenden Wähen-Essen kommen möchten, sind herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der Pfarrkirche
St. Maria

Todesfälle

5. Sept. Karl Winter (1938)
18. Sept. Marie Christen-Bannwart
(1937)

Taufen

19. Sept. Diego Armentano
Gioele Faccadio
Maelle Faccadio
Naomi Faccadio
26. Sept. Elena Dos Santos
Ijaelia Spuhler
27. Sept. Chiara Preite

Gaben

| | |
|--|--------|
| 29. Aug. Caritas Schweiz | 105.45 |
| 5. Sept. Theologische Fakultät der Universität Luzern | 67.70 |
| 12. Sept. Huusglön | 41.80 |
| 15. Sept. Notschlafstelle Luzern | 254.15 |
| 19. Sept. Kantonale Kollekte | 86.15 |

Agenda

Vitaswiss

Mach mit – bleib fit

Jeden Donnerstag, 09.00–10.00

Ein ganzheitliches Atem- und Körpertraining für Frauen, die sich sportlich betätigen möchten. Schnupperlektionen jederzeit möglich. Kontakt: Hannelore Janik, Telefon 041 240 24 86

Glaube und Spiritualität

Christus-Bilder-Vortrag

Dienstag, 13. Oktober, 19.00

Pfarreizentrum St. Maria

Seniorentreff St. Maria

Mittagessen

Donnerstag, 15. Oktober, 12.00

Pfarreizentrum St. Maria

Kosten: 10 Franken; Anmeldung bis Montag, 12. Oktober an das Pfarreisekretariat, Telefon 041 552 60 30

Handarbeitstreff

Freitag, 23. Oktober, 13.30–16.30

Pfarreizentrum St. Maria

Kontakt

Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 20
pfarrei.gerliswil@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Kurt Schaller, Pfarrer
Promod Mathew Thomas, Vikar
Walter Amstad, Betagtenseelsorger

Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 20
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach

Pfarreisekretariat

Corneliamaaria Vögeli, Sandra Mollet
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag,
08.00–11.30 und 13.30–17.00

Gottesdienste

Freitag, 9. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Oktober

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Oktober

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Miba Patenschaft

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

Dienstag, 13. Oktober

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

Freitag, 16. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 17. Oktober

16.30 Kinderkirche «Gwundertüte»

im Pfarreizentrum

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: MISSIO

Dienstag, 20. Oktober

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

Rosenkranzgebet

Montag und Freitag, 15.00
in der Schooswaldkapelle

Sonntigs-Träff



Den Sonntag feiern und ehren – auch als junge Familie. Foto: M. Amber, pixabay

Zeit kann – in Verbindung mit besonderen Ereignissen – zu aussergewöhnlichen Momenten der Erfahrung werden, welche den Rahmen des Normalen sprengen.

Im Alltag scheinen sich Abläufe oft gleich oder ähnlich anzufühlen. Abwechslungen aller Art sind deshalb sehr willkommen. Je nach Lebenssituation sehnt sich der gestresste und überspannte Mensch auch nach Ruhe und Entspannung, um seinen durchgetakteten Berufs- oder Familienalltag zu durchbrechen.

Sieben-Tage-Woche

In der christlich geprägten Kultur und Gesellschaft wird das Zeitempfinden in verschiedenen Rhythmen erfahren. Die Woche wird in Anlehnung an die biblische Überlieferung in sieben Tage eingeteilt. Gemäss dem priesterlichen Schöpfungsbericht spricht Gott während sechs Tagen sein schöpferisches Wort. Mit den Händen zu arbeiten, mit dem Wort zu wirken sind demnach grundlegende Lebensvollzüge.

Segenszeit

Am siebten Tag ruht Gott von seinem schöpferischen Tun aus (vgl. Gen 1,31–2,2). Der siebte Tag wird von Gott selbst aber noch deutlicher von den anderen Tagen unterschieden. «Gott seg-

nete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig; denn an ihm ruhte Gott, nachdem er das Werk der Schöpfung vollendet hatte» (Gen 2,3). Damit wird der Sonntag zu einer aussergewöhnlichen Zeiterfahrung. Dieser Tag soll zweckfrei der Erholung, der Gemeinschaft und der spirituellen Tiefe, dem Seelenheil gewidmet sein.

Sonntigs-Träff



Mit dem Licht der Auferstehung von Jesus am Ostersonntag bekommt diese Tageszeit

noch mehr Tiefe, Glanz und Bedeutung. Der Sonntigs-Träff für junge Familien möchte die aussergewöhnliche Bedeutung dieses Tages bewusst und gemeinsam feiern. Die sonntägliche Gottesdienstfeier mit anschliessendem Zusammensein findet monatlich in der Pfarrei Gerliswil statt. Die Kinder werden im Wortgottesteil in einer kindgerechten Einheit mit der Bibel vertraut gemacht. Anschliessend kommen sie wieder zur grossen Gebetsgemeinschaft zurück. Die Daten des Sonntigs-Träffs finden Sie auf der Webseite der Pfarrei. Es sind alle herzlich willkommen, um gemeinsam den Sonntag zu heiligen und Gott für seine Einladung zu danken.

Kurt Schaller,
Pfarrer

Jahrzeit

Sonntag, 11. Oktober, 10.00:

Franz und Anna Schuler-Imgrüth

Sonntag, 18. Oktober, 10.00:

Pfarrer Heinz Steudler

Todesfälle

6. Sept. Antonia Cavegn-Peder (1935)

11. Sept. Tone Bibaj-Mrijaj (1928)

12. Sept. Vivian Studer-Tolentin (1965)

Taufen

25. Juli Emelie Troxler

16. Aug. Lia Maylin Brunner

5. Sept. Jason Ben Simoni

6. Sept. Alexander Marjan Simoni

Elijas Nik Simoni

Gaben

6. Sept. Theologische Fakultät
der Universität Luzern 340.75

13. Sept. Casa Farfalla 791.15

19. Sept. HELA Minis Bruder
Klaus und Gerliswil 124.35

Agenda

Mittagstisch

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation fällt der geplante Mittagstisch in Gerliswil am Donnerstag, 15. Oktober aus.

Kinderkirche

Samstag, 17. Oktober, 16.30

Pfarreizentrum Gerliswil

Kinderkirche «Gwundertüte» für Eltern und Grosseltern mit vier- bis achtjährigen Kindern

Frauengemeinschaft

Kreative Frauenrunde

Mittwoch, 21. Oktober, 14.00

Pfarreizentrum Gerliswil

Treffpunkt zum Stricken und Handarbeiten

Frauengemeinschaft

Kräutersalz Kurs

Donnerstag, 22. Oktober, 19.00–22.00

Pfarreizentrum Gerliswil

60 Franken inkl. Unterlagen und Salz
Anmeldung bis 12. Oktober an Marie-Theres Müri, Telefon 041 260 13 30 oder
mtmueri@gmx.ch

Kontakt

Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 40
pfarrei.bruderklaus@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Kurt Schaller, Pfarrer
Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin
Hans Bättig, mitarbeitender Priester

Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 40
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

Pfarreisekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch,
Donnerstag, 08.00–11.30 und
13.30–17.00
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

Gottesdienste

Samstag, 10. Oktober

04.30 Gottesdienst der Eritreer
17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gabe: Aktion «!»

Sonntag, 11. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
19.00 Wochenstartgottesdienst
Thema: Die Erfahrung der wirksamen
Gegenwart Gottes

Mittwoch, 14. Oktober

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Samstag, 17. Oktober

18.00 Familiengottesdienst – Pfarrefest
Musik: Lord Singers
Gabe: MISSIO

Mittwoch, 21. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

*Wer für die Gestaltung der Gottesdienste
verantwortlich ist, findet sich unter
www.kath.emmen-rothenburg.ch*

Im siebten Himmel



Am Spielnachmittag hüpfend Richtung siebtem Himmel. Foto: R. Schmidlin

Am Samstag, 17. Oktober findet in der Pfarrei für Jung und Alt das traditionelle Pfarrefest statt. Wegen Corona einfach ein bisschen anders, aber nicht minder abwechslungsreich, spielerisch und lustig. Es bietet auch Gelegenheit, Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin der Pfarrei Bruder Klaus, öffentlich und angemessen zu begrüssen.

rs. «Im siebten Himmel» – so lautet das Motto dieses Jahr. Obwohl aufgrund der aktuellen Situation die eine oder andere Anpassung notwendig wird, sind die beteiligten Vereine bemüht, die Besucherinnen und Besucher so zu verwöhnen, dass sie sich wie im siebten Himmel fühlen.

Nachmittagsprogramm

Dem Himmel nahe kommen können die Kinder am Nachmittag. Beim Harassen-Stapeln geht's senkrecht und auf direktem Weg Richtung Himmel. Aber auch andere Spiele, wie Luftgewehr schießen, im Luftschloss hüpfen, Riesen-Seifenblasen steigen lassen oder Fahnen bemalen, können himmlische Gefühle auslösen. Das beliebte Bistro mit Kaffee und Kuchen wird dieses Jahr im Pfarreisaal platziert sein. Dort werden die Gäste mit leichten, luftigen Melodien von unserer

Organistin Erzsébet Achim verwöhnt. Im Pfarreiheim besteht den ganzen Tag lang die Gelegenheit, zu jassen.

Abendprogramm

Der Familiengottesdienst um 18.00, musikalisch mitgestaltet von den Lord Singers, bildet den Übergang vom Spielnachmittag zum Abendprogramm. Anschliessend sind alle zum Streetfood-Festival eingeladen. Zum Einheitspreis von 5 Franken können die Besucherinnen und Besucher wählen zwischen Pommes mit Chicken Nuggets, Ratatouille mit Polenta, verschiedenen Grillwürsten oder einer Nudelpfanne. Der Einheitsbon für die verschiedenen Spezialitäten kann bereits ab Mittag gekauft werden. Das nachmittägliche kulinarische Angebot mit Hot Dog, Zuckerwatte, Glace und Kaffee mit Kuchen bleibt auch am Abend bestehen.

Abstand einhalten

Damit das Pfarrefest coronakonform durchgeführt werden kann, wird das ganze Zentrum genutzt. So stehen überall Hoch- und Bartische unter Zelten bereit. Der Pfarreisaal, das Pfarreizentrum sowie die Werktagkapelle dienen als Gaststätten. Lassen Sie sich verwöhnen und fühlen Sie sich wie im siebten Himmel!

Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 18.45 in der Pfarrkirche
Bruder Klaus

Gaben

| | |
|--|--------|
| 5. Sept. Theologische Fakultät der Universität Luzern | 154.25 |
| 12. Sept. Verein Heilpädagogische Entlastungsangebote | 618.55 |
| 19. Sept. HELA Minis Bruder Klaus und Gerliswil | 399.20 |
| 26. Sept. Schweizer Tafel | 416.15 |

Agenda

Mütter-/Väterberatung

Montag, 12. Oktober, 13.30–16.30
Pfarreizentrum Bruder Klaus
Anmeldung: Montag bis Freitag,
08.00–11.00, Telefon 041 208 73 33

Jukebox-DER-Chor

Sonntag, 18. Oktober, 17.00
Pfarrkirche Bruder Klaus
Jukebox-DER-Chor lädt zum Konzert
FARB-KLANG-FARB ein. Der Chor wird
von einem Pianisten begleitet. Die Farb-
palette reicht von den roten Lippen,
blau-Azzuro, vom grünen Kaktus bis hin
zu Lemon Tree. Es wird eine Türkollekte
eingezogen.

Mittagstisch

Dienstag, 20. Oktober, 12.00
Pfarreisaal Bruder Klaus
Anmeldung bis Donnerstag, 15. Oktober
an das Sekretariat, Telefon 041 552 60 40
oder E-Mail: pfarrei.bruderklaus@
kath.emmen-rothenburg.ch

Jass-Nachmittag

Mittwoch, 21. Oktober, 13.30–16.00
Pfarreizentrum Bruder Klaus
Alle sind herzlich zum Jassen eingeladen.
Kaffee und Kuchen werden offeriert.
Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt Rothenburg

Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg
Telefon 041 280 13 28
sekretariat@pfarrei-rothenburg.ch
www.pfarrei-rothenburg.ch

David Rügsegger, Gemeindeleiter
Claudia Ernst, Leitende Katechetin
Irène Willauer, Pastorale Mitarbeiterin

Pfarreisekretariat

Monika Wigger, Esther Haefliger
Öffnungszeiten:
08.00–11.00 und 13.30–17.00
Geschlossen:
Montagmorgen/Mittwochnachmittag

Gottesdienste

Samstag, 10. Oktober

18.30 Wort und Kommunion
Gabe: Gymnasium St. Klemens

Sonntag, 11. Oktober

10.00 Wort und Kommunion
Gabe: Gymnasium St. Klemens

Donnerstag, 15. Oktober

18.00 Eucharistie, Bertiswil

Samstag, 17. Oktober

18.30 Eucharistie
Gabe: MISSIO

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Eucharistie
Gabe: MISSIO

Mittwoch, 21. Oktober

09.00 Eucharistie
Mit der Liturgiegruppe

BarBARaBar

Sonntag, 18. Oktober

Nach dem Gottesdienst bietet der Pfarreirat auf dem Kirchplatz einen kleinen Apéro an.

Aufgrund der Abstands- und Hygienemassnahmen kann dieser Anlass nur draussen durchgeführt werden. Daher findet er auch nur bei trockenem Wetter statt.

Bischof Felix Gmür kommt zu Besuch

Bischof und Bistumsleitung besuchen regelmässig die ihnen anvertrauten Pfarreien und Pastoralräume, um sich vor Ort ein Bild von der spezifischen pastoralen Situation zu machen.

uh. Am Mittwoch, 21. Oktober wird der bischöfliche Besuch im Pastoralraum Emmen-Rothenburg erwartet. Nach der Begegnung mit den Seelsorgenden und den katechetisch und pastoral Tätigen ist auch die Öffentlichkeit zur Eucharistiefeier eingeladen.

Unter besonderen Vorzeichen

Aufgrund der Demission von Kurt Schaller als Pastoralraum-pfarrer und Pfarreileiter der Pfarreien Gerliswil und Bruder Klaus wird die Frage, wie die Zukunft aussehen wird, wohl im Zentrum stehen. Welche Ratschläge geben Bischof Felix Gmür, Barbara Kückelmann (Pastoralverantwortliche) und Brigitte Glur (Regionalverantwortliche der Bistumsregion St. Viktor) der Pastoralraumleitung und den Seelsorgenden mit? Wie können diese für den bevorstehenden Weg gestärkt werden? Welche Anliegen und Wünsche werden sie ihrem Oberhirten mit nach Solothurn geben?



Bischof Felix Gmür stellt die Begegnung ins Zentrum seines Pastoralbesuchs.

Auslegeordnung

Alle wertschätzenden Worte und unterstützenden Angebote von Seiten des Bistums werden jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Pastoralraum Emmen-Rothenburg dringend auf neues Personal angewiesen ist. Vakanzen, die durch Abgänge und Krankheiten entstanden sind, müssen durch gut ausgebildete Theologinnen und Theologen wieder besetzt werden. Nicht allein, um den Status quo aufrechtzuerhalten, sondern auch um Entwicklung zu ermöglichen. Denn wer ernten will, muss zuerst säen, hegen und pflegen.

Öffentliche Eucharistiefeier

Doch die im Dienst Gottes stehenden Menschen können und müssen nicht alles alleine leisten. Sie können ihre Sorgen und Ängste Gott anvertrauen und auf seine Stärkung bauen – auch durch das gemeinsame Feiern der Heiligen Messe. Zu diesem Gottesdienst am Mittwoch, 21. Oktober, um 18.30 in der Pfarrkirche Gerliswil, dem Bischof Felix Gmür vorstehen wird, sind alle herzlich eingeladen. Die Mitfeiernden sind gebeten, ihre Schutzmasken mitzunehmen und diese zu tragen, falls der Abstand nicht eingehalten werden kann.

Ministrant sein – eine schöne Aufgabe

Ministrantinnen und Ministranten sieht man vor allem in der Kirche. Daneben gibt's mit der Schar viele weitere Anlässe und Aktivitäten. Ministrant sein ist sehr vielfältig.

Die Minis der Pfarreien Gerliswil und Bruder Klaus sind eine grosse Jugendgruppe. Die Pfarrei Bruder Klaus zählt ungefähr 30 Kinder und Jugendliche, Gerliswil circa 40. Bereits ab der zweiten Klasse (Bruder Klaus) oder nach der Erstkommunion (Gerliswil) kann man bei der Schar mit dabei sein und Ministrantendienst leisten.

Wichtige Aufgaben

Durchschnittlich steht jeder Mini einmal pro Monat in der Kirche im Einsatz. Die Minis bringen Brot und Wein zum Altar, ziehen das Opfer ein, tragen Kerzen und das Kreuz und bei wichtigen Gottesdiensten den Weihrauch.

Scharanlässe, Herbstlager und Co.

Neben dem Ministrieren treffen sich die Minis circa einmal pro Monat für Scharanlässe (zum Beispiel Stadtgame, Seilpark, Halloweenparty, Zoobesuch). In der Pfarrei Bruder Klaus treffen sich

die Minis ausserdem jede zweite Woche zu einer Gruppenstunde am Freitagabend im eigenen «Budeli». Das Jahres-Highlight ist für viele Minis das Herbstlager.

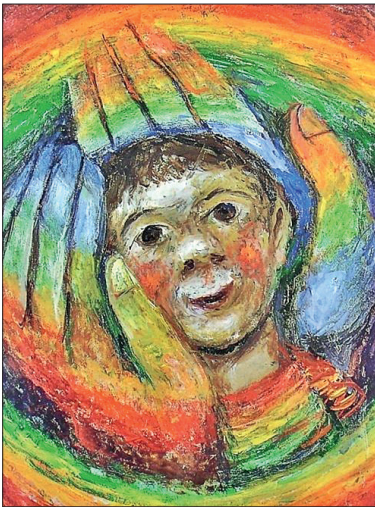
Interesse geweckt?

Interessierte dürfen sich gerne auf dem Pfarramt oder bei der Scharleitung melden. Weitere Infos finden sich auf der jeweiligen Webseite: www.minis-bruderklaus.ch und www.minis-gerliswil.ch

Cédric Brun,
Scharleiter Jubla Minis
Bruder Klaus

Geborgen in Gottes Händen

Die diesjährige Erstkommunionfeier der Dritt- respektive nun bereits Viertklässler/-innen stand unter einem besonderen Stern. Nachdem der traditionelle «Weisse Sonntag» nach Ostern leider ausfallen musste, konnten die Erstkommunionkinder am Wochenende vom 12. und 13. September endlich ihren grossen Tag feiern. Unter dem Motto «Geborge i Gottes Händ» hatten sie sich auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion vorbereitet.



Geborgen in Gottes Liebe,
überwinde ich Raum und Zeit,
getragen von Gottes Liebe,
jetzt und in Ewigkeit.
Geborgen in Gottes Liebe,
wenn Dunkelheit mich umgibt,
getragen von Gottes Liebe,
wer immer mich liebt.
Getragen von Gottes Liebe,
das macht mich so froh,
denn diese einmalige Liebe,
die finde ich nirgendwo.

Bildlegenden (von oben nach unten):
Erstkommunionkinder der Pfarreien
St. Mauritius Emmen und St. Maria mit
den Katechetinnen Simone Helfen-
stein und Aurelia Chinazzi sowie Pfarr-
administrator Uwe A. Vielhaber OP.
Foto: M. Murena

Erstkommunionkinder der Pfarrei Bru-
der Klaus mit den Katechetinnen
Beatrice Grüter und Lidija Babic sowie
Vikar Promod Mathew. Foto: B. Fähnd-
rich

Erstkommunionkinder der Pfarrei
Gerliswil mit den Katechetinnen Gaby
Brunner und Ana Fernandez sowie
Pfarrer Kurt Schaller. Foto: B. Tschupp



Adressen

Fachstelle Religionsunterricht und Katechese

Ursi Portmann
Schulhausstrasse 4, 041 552 60 50
fachstelle.ruk@kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchgemeindeverwaltung

Stefan Stadelmann, Verwalter
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 00
info@kath-emmen.ch

Kirchenrat

Hermann Fries, Präsident
hermann.fries@kath-emmen.ch

Kirchgemeindepapament

Othmar Gander, Präsident
praesidium.kgp@kath-emmen.ch

Missione Cattolica Italiana

Don Mimmo Basile, Seetalstrasse 16,
Centro Papa Giovanni, 041 269 69 69

Beratungsstelle

Sozialberatung Pastoralraum Emmen-Rothenburg

Nicole Hofer, Katharina Studer
Schulhausstrasse 4, 041 552 60 55
sozialberatung@
kath.emmen-rothenburg.ch
Nach telefonischer Voranmeldung sind
Beratungen täglich ausser mittwochs
möglich.

Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen
Erscheint vierzehntägig donnerstags
Herausgeberin: Katholische Kirchgemeinde Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen, Redaktion Pfarreiseiten: Pfarreisekretariate
Redaktion allgemeiner Teil: Nadja Horat
Telefon 041 552 60 00,
nadja.horat@kath-emmen.ch
Druck und Versand: UD Medien,
Reusseggstrasse 9, Postfach, 6002 Luzern,
www.ud-medien.ch



Vikar Promods achtsame Art spricht die Menschen an. Foto: B. Fähndrich

Gottesdienste

Freitag, 9. Oktober

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 10. Oktober

04.30 BK Eritreer
17.00 BK Wort und Kommunion
17.30 GE Eucharistie
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 11. Oktober

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 SB Wort und Kommunion
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
13.30 GE Eucharistie (MKSH)
19.00 BK Wochenstart

Dienstag, 13. Oktober

09.15 SM Eucharistie
09.15 GE SW Eucharistie

Mittwoch, 14. Oktober

09.15 BK Wort und Kommunion
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 15. Oktober

09.15 EM Eucharistie
18.00 SB BW Eucharistie

Freitag, 16. Oktober

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 17. Oktober

16.30 GE PZ Kinderkirche
18.00 SM Eucharistie
18.00 BK Eucharistie
18.30 SB Eucharistie
19.30 EM Prozession (MCPL)

Sonntag, 18. Oktober

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 SB Eucharistie
12.00 EM Eucharistie (MCPL)

Dienstag, 20. Oktober

09.15 SM Eucharistie
09.15 GE SW Eucharistie

Mittwoch, 21. Oktober

09.00 SB Eucharistie
09.15 BK Eucharistie
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 22. Oktober

09.15 EM Wort und Kommunion

Kürzel

EM Emmen St. Mauritius
SM St. Maria
GE Gerliswil
GE PZ Pfarreizentrum Gerliswil
GE SW Schooswaldkapelle
BK Bruder Klaus
SB Rothenburg St. Barbara
SB BW Kirche Bertiswil
MCLI Italienischsprachige Mission
MCPL Portugiesischsprachige Mission
MKSH Albanischsprachige Mission

Blickfang

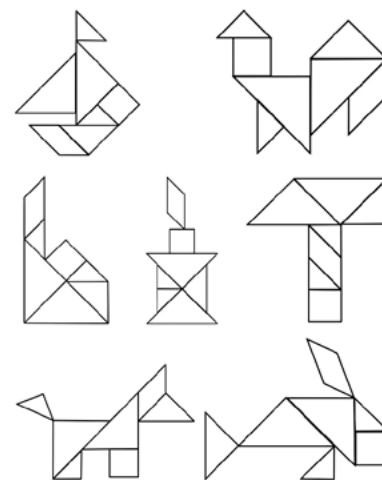
Abschied nehmen

Wie angekündigt wird Vikar Promod Mathew Thomas den Pastoralraum Ende Oktober Richtung Heimat – den Bundesstaat Kerala in Südindien – verlassen. Im nächsten Pfarreiblatt wird sein segensreiches Wirken in Emmen und Rothenburg ausführlich gewürdigt werden. Für die Bevölkerung besteht in den nachfolgend aufgeführten Gottesdiensten die Möglichkeit, sich von ihm persönlich zu verabschieden:

Samstag, 17. Oktober, 18.30, SB
Sonntag, 18. Oktober, 09.45, EM
Samstag, 24. Oktober, 17.00, BK
Sonntag, 1. November, 10.00, GE

Lösung

Im Pfarreiblatt Nr. 17 auf Seite 8 ging es beim Rätsel darum, mit Hilfe von Plättchen bestimmte Formen zu legen. Die Lösung dazu ist untenstehend abgebildet:



Schlusspunkt

Die besten und schönsten Dinge der Welt können wir nicht sehen, ja nicht einmal berühren. Wir müssen sie mit dem Herzen fühlen.

Helen Keller